

Zehn brennende Fragen zu Leben und Tod – Renold Blank

In einer alternden Gesellschaft werden letzte Fragen immer wichtiger und dringlicher: Wie geht's nachher weiter? Geht's überhaupt weiter? Kommt nachher nur noch blickdichtes Schwarz oder ist da Hoffnung auf ein Weiterexistieren? Solchen Fragen nimmt sich Renold Blank an.



von
Hans Lenzi

Persönlich und wissenschaftlich zugleich, kompakt und gut verständlich kommen die 144 Seiten daher. 'Was bedeutet der Tod für mein Leben? Was geschieht mit mir im Tod? Geht mein Leben weiter? Ist es überhaupt vernünftig, über Auferstehung, Himmel oder Wiedergeburt nachzudenken? Und was wünsche ich mir?' Solche und weitere Fragen stellt der Autor. Er vergleicht biblische, kirchliche und nichtchristliche Vorstellungen über die menschliche Existenz im und nach dem Sterben und fragt nach der Seele. Er zeigt, welche Funktion die Vorstellung von einem Gericht im Tod für die Lebenden haben kann und wie abhängig die Vorstellung vom «Jüngsten Gericht» vom jeweiligen Gottesbild ist. Renold Blank lotet existenzielle Fragen zu Leben und Tod aus, reflektiert mögliche Antworten und verbindet die christliche Hoffnung mit modernem, kritischem Denken und persönlichen Glauben. Und lässt den Lesenden durchaus mit Zuversicht zurück.

Der Autor

Renold Blank, Dr. theol., Dr. phil., Jahrgang 1941, ist emeritierter Titular-Professor der Päpstlichen Theologischen Fakultät von São Paulo, an der er 28 Jahre lang lehrte. Gleichzeitig war er Professor an mehreren anderen Universitäten. Der Systematiker gilt als Spezialist auf dem Gebiet der Eschatologie.